

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1846

16.10.1846 (No. 284)

Karlsruher Tagblatt.

Nro. 284.

Freitag den 16. Oktober

1846.

Bekanntmachung.

Nro. 14034. Brodtaxe.

Vom 16. bis einschließlich 31. Oktober d. J.

1 Malter Korn (alter) kostet, einschließl. des regulirten Zuschlags für Detrol u. durchschnittlich 20 fl. 30 kr.	ditto	ditto	ditto	ditto	ditto	16 fl. 6 kr.)
1 Malter Korn (neues) kostet, ditto ditto ditto ditto ditto						
1) ein Paar Weck zu 2 kr.					7	Loth
2) das 3 kr. Weißbrod					10½	Loth
3) ein Pfund Halbweißbrod (lange Form)					6	kr.
4) zwei Pfund ditto ditto					11½	kr.
5) das sogenannte Groschenbrod (runde Form)					16	Loth;
6) drei Pfund Schwarzbrod (runde Form)					15	kr.

Karlsruhe den 15. Oktober 1846.

Großherzogliches Polizeiamt der Residenz.

K. B u r g e r.

Bekanntmachung.

In der Nacht vom 12. auf den 13. d. M. wurden aus einem Privathause vor dem Küppurrer Thor folgende Gegenstände entwendet:

- 1) Ein neues baumwollenes Hemd, ohne Zeichen.
- 2) Ein blaueisernes Halsstuch.
- 3) Eine Briefftasche von rothem Pappenbeckel in kleinem Octavformat mit einem grünen Bändel zum Zubinden versehen. In der Briefftasche befand sich ein Leibhauschein über ein Kamisol und ein Paar Hosen von schwarzblauem Tuch, auf welche der Eigenthümer 3 fl. geliehen erhielt.

Wie bringen dies behufs der Fahndung zur öffentlichen Kenntniß.

Karlsruhe den 14. Oktober 1846.

Großh. Stadtm.

K u t h.

Versteigerungen und Verkäufe.

(2) [Holzversteigerung.] In dem hiesigen Kasernenhof des Dragoner-Regiments Großherzog wird Freitag den 16. d. M., Vormittags 11 Uhr, eine Parthie altes Holz gegen baare Zahlung öffentlich versteigert.

Karlsruhe den 14. Oktober 1846.

Stoekmar, Regimentsquartiermeister.

Wohnungs-Anträge u. Gesuche.

Bei Dreher Denglers Wittwe in der alten Waldstraße Nro. 35. ist im Hinterhaus eine Stube sammt Bett und Möbel sogleich oder auf den ersten November zu vermieten.

Langestraße Nro. 33., in der Nähe der polytechnischen Schule, sind auf den 1. November 2 auf die Straße gehende Zimmer mit Bett und Möbel zu vermieten; auf Verlangen kann auch Kost dazu gegeben werden. Näheres im Hause selbst.

Ein kleines möblirtes Dachzimmer ist billig zu vermieten und kann gleich bezogen werden innerer Zirkel Nro. 22.

In der Zähringerstraße Nro. 50. ist im Hinterhaus ein Logis, welches sich besonders für einen Kutscher eignet, bestehend in 3 Zimmern, Küche, Speisekammer, Keller, Stallung für 6 Pferde, 2 Chaisenremisen und großen Heuboden, auf den 23. Januar zu vermieten. Auch wird das Logis ohne Stallung abgegeben.

In der Stephaniensstraße Nro. 48. ist ein Logis mit 4 Zimmern, Alkof, Küche, Keller, Speisekammer und Holzremise auf den 23. Oktober zu vermieten.

Ein Logis von 9 — 10 Zimmern nebst den übrigen Bequemlichkeiten, im Ganzen oder getheilt, ist auf dieses oder Januar-Quartal zu vermieten. Näheres bei H. J. Herzer.

In der Hirschstraße Nro. 18. ist der 2. Stock zu vermieten, bestehend in 5 Zimmern, Alkof, Küche, 1 oder 2 verrohrte Speisekammern, gemeinschaftlichem Trockenspeicher, Keller, Holzremise, gemeinschaftliches Waschhaus, und kann auf den 23. Oktober bezogen werden. Das Nähere im untern Stock.

In der Langenstraße Nro. 165. sind 3 bis 4 Zimmer in der bel-étage sogleich zu vermieten. Näheres im Hause selbst.

In der Akademiestraße Nro. 25. sind zwei möblirte Zimmer, auf die Straße gehend, wozu auf Verlangen Küche gegeben werden könnte, sogleich zu vermieten.

Langestraße Nro. 147., dem Museum gegenüber, sind im Seitendau, zu ebener Erde, auf den 23. Januar, auf Verlangen etwas früher, 4 Zimmer, Küche, Keller, Speisekammer nebst Holzremise zu vermieten. Näheres Amalienstraße Nro. 27.

Langestraße Nro. 235. ist eine Parterre-Wohnung, bestehend in 6 Zimmern nebst Zugehör, auf den 23. d. M. zu vermieten. Das Nähere im Comptoir dieses Blattes.

In der kleinen Herrenstraße Nro. 5. ist ein Zimmer mit Bett und Möbel sogleich oder auf den 1. November zu vermieten.

In der Langenstraße Nro. 118., dem Pariser Hof gegenüber, ist ein möbliertes Zimmer mit Bett und Möbel auf den 1. November zu vermieten.

(1) [Laden zu vermieten.] Langestraße Nr. 145., dem Museum gegenüber, ist auf den 23. April k. J. ein kleiner Laden mit oder ohne Wohnung zu vermieten. Näheres daselbst zu erfahren.

Vermischte Nachrichten.

(1) [Anfrage.] Man wünscht ein Kapital von 1066 fl. zu 4 pCt. und vierteljährige Zinszahlung zu verfilbern. Wo? sagt das Comptoir dieses Blattes.

(1) [Dienstgesuch.] Eine im Kochen und Backen gut bewanderte Köchin, welche gute Zeugnisse aufzuweisen hat, wünscht bei einer Herrschaft eine Stelle zu erhalten. Zu erfragen in der Querstraße Nr. 11., im Hintergebäude eine Treppe hoch.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen, das allen weiblichen Arbeiten vorstehen kann, wünscht sogleich einen Platz zu erhalten. Näheres in der Amalienstraße Nro. 14. zu ebener Erde, im Hintergebäude.

(1) [Dienstgesuch.] Zwei in allen weiblichen Arbeiten wohl erfahrene Mädchen, welche noch nie gebient haben, suchen in hiesiger Residenzstadt Dienst. Nähere Auskunft wird erteilt Kronenstraße Nr. 18., im zweiten Stock.

(1) [Dienstgesuch.] Ein Mädchen aus der deutschen Schweiz, welches in Handarbeiten erfahren ist, wünscht einen Platz als Stubenmädchen zu erhalten. Zu erfragen Akademiestraße Nro. 43.

(1) [Verlorenes.] Am verfloffenen Sonntag wurde ein feines weißes Battisttuch mit den Zeichen J. Z. auf dem Wege vom Hirsch zu Beierthelm bis in die Kreuzstraße dahier verloren. Der Finder wird ersucht, solches gegen einen Gulden Belohnung in Nro. 12. der Kreuzstraße, im 3. Stock abzugeben.

(1) [Verkaufsanzeige.] Es sind einige Paar Pagabetten- und Gimpeltauben billigst zu verkaufen. Das Nähere bei Herrn Lober, Stephaniensstraße Nro. 28.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der Akademiestraße Nro. 20., im Hintergebäude ist ein neuer Sekretär um billigen Preis zu verkaufen.

(1) [Verkaufsanzeige.] In der neuen Hirschstraße Nro. 23. ist wegen Wegzug ein ganz bequemer Kochherd mit Bratofen zu verkaufen, und kann daselbst jeden Tag eingesehen werden.

(1) [E. B. Nro. 2619. Flügel zu vermieten.] Ein gut erhaltener Flügel ist billigen Preises zu vermieten. Näheres auf dem öffentlichen Geschäftsbureau von W. Kille.

Privat-Bekanntmachungen.

Loose

zur
Auspielung badischer Industrie-Erzeugnisse
sind fortwährend bei der Ausstellung im großen
Rathhaussaale (täglich von 10 bis 12 und von 3 bis
5 Uhr) und zu jeder Tagesstunde bei **N. Spreng
& Sohn** und bei **W. Döring** zu bekommen.
Der Vorstand des Gewerbevereins.

Liquent-Verkauf.

Eine große Parthie Liqueure in Flaschen, namentlich: Curacao, bitter Pomeranzen, Magenelixir, Ruß, Calmus, Quitten, Vanille u., Cognac, altes Kirschen- und Zwetschgenwasser in sehr guten Qualitäten, werden, um damit aufzuräumen (besonders bei Abnahme größerer Parthien) billigst abgegeben bei
J. Zinco, alte Waldstraße Nr. 12.

Auf trockenen Liebolsheimer Pechtorf, das Maß ober 5 Körbe zu 1 fl. 36 kr., werden wieder Bestellungen angenommen bei

Conradin Haagel.

Landhonig,

neue Waare, erste Qualität, so wie auch vorzügliches Bettwachs ist fortwährend zu haben bei

Karl Busjäger.

Schießbaumwolle.

Von der im Laboratorium des Unterzeichneten fabrizirten Schießbaumwolle wird von heute an zu billigen Preisen verkauft, und Bestellungen auf jedes beliebige Quantum dieser Schießbaumwolle angenommen.

Karlsruhe den 14. Oktober 1846.

J. Moog.

J. Stüber

empfiehlt seine neu angekommene Winterwaaren, als: Paletotzeuge, Buckskin, Woll- und Sammtwesten, und verbindet zugleich die weitere Anzeige, daß er ältere Waaren, als: Rock-, Hosen- und Westenzeuge, Foulard, Cravatten, Handschuhe, um damit aufzuräumen, zu ganz billigen Preisen abgibt.

Wir haben uns dieses Spätjahr ein besonders
großes Fuß-Teppich-Lager

in den neusten Dessins und in allen Qualitäten angeschafft, so wie auch eine reiche Auswahl

Sopha- und Bett-Vorlagen,

worauf wir unsere geehrten Abnehmer hiermit aufmerksam machen.

Mathis und Leipheimer.

Wohnungsveränderung.

Unterzeichneter hat seine bisherige Wohnung im Ständehaus verlassen und ist in seinem Hause, Waldstraße Nro. 32. a., neben dem Gasthof zum römischen Kaiser, eingezogen, was er hiermit seinen verehrlichen Kunden ergebenst anzeigt.

Karlsruhe den 15. Oktober 1846.

Valentin Weber.

Firma: **Merbel.**

Bei **Müller & Gräff**, Bähringerstraße Nr. 60., sind nachstehende Bücher zu den beigefetzten Preisen, theils neu, theils gebraucht in guten Einbänden zu haben.

Beff, Leitfaden der Geschichte	36 und 45 fr.
— Geschichte der Griechen und Römer	48 fr.
Beyer's deutsche Sprachlehre	42 und 48 fr.
Bruckner, deutsche Jugendbibliothek, 1. Theil	1 fl.
2. Theil	1 fl. 3 fr.
J. Caesaris commentarii	45, 54 fr. u. 1 fl. 36 fr.
Ciceronis epistolae 1 fl., 1 fl. 12 fr., 1 fl. 24 fr. u. 2 fl.	
— orationes	1 fl. 12 fr. und 1 fl. 30 fr.
Cornelii Nepotis vitae	1 fl. 12 fr., 1 fl. 30 fr. und 2 fl. 4 fr.
Crusius, griechisches Wörterbuch	2 fl. 24 fr. und 3 fl. 12 fr.
Döll, lateinisches Elementarbuch	1 fl. 48 fr.
Eisenlohr, Physik	4 fl. 36 fr.
— Elementarphysik	2 fl. 18 fr.
Feldbausch, Chrestomathie	54 fr. und 1 fl. 20 fr.
— griechische Grammatik	40, 48 fr., 1 fl. und 1 fl. 48 fr.
— Wörterbuch	48 fr.
Fosler, Singbüchlein	1 fl.
Gockel, teutsche Schriftsprache, 1. Theil	1 fl. 48 fr.
2. Theil	1 fl. 48 fr.
George, Wörterbuch der lateinischen Sprache	13 fl. 30 fr.
Hirzel, französische Grammatik	1 fl. 24 fr.
Handke, Schulatlas	54 fr.
Holzmann, lateinisches Elementarbuch	30 fr.
— Uebersetzungen	18 fr.
Horatii opera von Cüpfle	1 fl.
Homeri odyssea	45 fr.
K. Kärcher, Lesebuch, 1. Theil	48 fr. und 1 fl.
2. Theil	48, 54 fr. und 1 fl. 12 fr.
— französisches Lesebuch	48 fr. und 1 fl.
E. Kärcher, etymologisches Schulwörterbuch	1 fl. 6 fr.
— kleines deutsch-lateinisches Wörterbuch	36 fr.
— Handwörterbuch der lateinischen Sprache	4 fl. 12 fr.
Kaltenschmidt, dictionnaire francais	3 fl. 30 fr. und 4 fl.
Kittel, Botanik, 2 Theile	3 fl. 30 fr.
Leber, französische Literatur	2 fl. 12 fr.
Leuchsenring, choix de pièces	40 fr. und 1 fl.
Levrault, dictionnaire, 2 Theile	2 fl. 20 fr. und 2 fl. 42 fr.
Lehnhard, Schulatlas	2 fl.
Martin, dictionnaire	1 fl. 24 fr.
Molé, dictionnaire	2 fl. 20 fr., 3 fl. 36 fr. und 4 fl.
Noël et Chapsal, grammaire	30 und 40 fr.
Ovidii metamorphoses	48 fr. und 1 fl.
Rost, griechisch-deutsches Wörterbuch	7 fl. 12 fr.
— deutsch-griechisches Wörterbuch	5 fl. 24 fr.
Reuß, Elementarbuch	36 fr.
Schaffer, französische Sprachlehre	2 fl.
Scheller, Wörterbuch der lateinischen Sprache	2 fl.
Schilling, Naturgeschichte	1 fl. 6 fr.
Schrader's Lesebuch	48 fr.
Schubert, Naturgeschichte	48 fr. und 1 fl.
Schulz, Grammatik	58 fr.
Selten, Erdbeschreibung	58 fr.
Stern, Aufgabenbüchlein	12 fr.
— Rechenbuch	1 fl. 24 fr. und 1 fl. 48 fr.
Stieler, Schulatlas	2 fl. 6 fr. und 2 fl. 36 fr.
Cüpfle, Stylübungen, 1. Theil	1 fl. 24 fr.
2. Theil	1 fl. 12 fr. u. 1 fl. 36 fr.
Thibaut, dictionnaire	2 fl. 42 fr. und 4 fl.
Virgilli opera mit Anhang von Cüpfle	1 fl. 36 fr. und 1 fl. 48 fr.
Wörl, Schulatlas	3 fl. 30 fr. und 4 fl. 12 fr.
Xenophontis opera, 4 Theile	2 fl. 42 fr.

Außerdem sind daselbst die zum Besuch der hiesigen Lehranstalten notwendigen Schreib- u. Zeichenmaterialien in guter Qualität und großer Auswahl vorräthig zu finden, wie: Mappen und Portefeuillen in beliebigen Formaten, Schreib- und Zeichenpapiere, Federn, Bleistifte, Lineale, Zeichentafeln, Reißzeuge, Transporteure, Maasstäbe u.

Henriette Bauer,

Waldstraße No. 35.,

hat die Ehre einem hohen Adel und verehrungswürdigen Publikum sich zu empfehlen, im Waschen von Spitzen, Blondes, Crépp, Seidenzeugen, Shawls u. s. w., im Glätten der Kleider und Pers, Federn zu waschen, färben und umzubinden, Strohhüte zu waschen, appretiren und dieselben nach neuester Façon zu ändern; da sie erst von Frankreich zurückgekehrt ist, wo sie sich in allen diesen Geschäften vervollkommen hat, so hofft sie, Jedermann zur Zufriedenheit bedienen zu können, und versichert die billigsten Preise.

Delgemälde.

Originale von vorzüglichen Meistern sind einzusehen und käuflich zu haben im Gasthof zum rothen Haus, Zimmer No. 9. **Anton Werth.**

Shawls, Kleider- und Mantelstoffe,

Pariser Pantoffelzeuge, neue Dessins, vorzüglichen Mulum und Flanell von $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ breit, Tuch, Buckskin, Gilletzeuge, beste farbige und schwarzseidene Herrenbinden und Clips u., Hausmacherseine von 14 fr. an und höher empfiehlt in großer Auswahl **S. S. Drenfus,**

Langestraße No. 125., neben dem goldenen Hirsch.

Ich beehre mich, anzudeuten, daß täglich wieder farcirter Schweinskopf, ganz feine Frankfurter Leberwürste, Bratwürste und Rauchbratwürste, sowie jeden Dienstag und Freitag frische Leber- und Blutwürste, und auch extra in Schweisdärme zu haben sind.

Johann Braunwarth, Charcutier,
Adlerstraße No. 13.

Freitag den 16. d. sind Abends zwischen 6 und 7 Uhr frische Hammelwürste zu haben. Auch sind daselbst 2 Zimmer auf den 23. Januar zu vermieten.

Joseph Sartner, Metzgermeister,
Kronenstraße No. 34.

Tanzkränzchen.

Ich mache meinen Schülern und Freunden bekannt, daß Sonntag den 18. Oktober, Abends 8 Uhr, im Gasthaus zum weißen Löwen solches gehalten wird. Von heute an bis zum Kränzchen können die Herren und Damen ihre Karten in Empfang nehmen. Entrée für die Herren 36 fr.

Karl Nehlich, Tanzlehrer.

Bei Unterzeichnetem ist ganz süßer neuer Deidesheimer Wein angekommen.

Nothenacker, zum Prinz Carl.

Anzeige.

Das Modell der

Schlacht bei Waterloo

ist bis zum 18. Oktober incl. täglich von 2 bis 4 Uhr Nachmittags im kleinen Saale des Museums zu sehen.

Eintrittspreis für die Person 12 fr.

Der Zutritt ist Jedermann gestattet.

Verein

für naturwissenschaftliche Mittheilung.

Montag den 19. Oktober, Abends 6 Uhr.

Ueber einige neuere Arbeiten über die chemische Constitution der Galle.

Fremde

In hiesigen Gasthöfen.

Im Darmstädter Hof. Hr. Does, Kfm. v. Genf. Hr. Schiesinger, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Ang, Kfm. v. Remscheid. Hr. Schaller, Part. v. Lahr.

Im Englischen Hof. Lord Costus, k. engl. Geschäftsträger nebst Gemahlin u. Dieners. v. London. Frau Gräfin Costus mit Familie u. Bed. daher. Hr. Lovell Phillips, Rent. m. Fam. u. Dieners. daher. Hr. Stuns, Rent. mit Gattin von Paris. Hr. Finc mit Fam. und Bed. v. London. Hr. Oppenheim, Rent. v. Mannheim. Hr. Massenbach, Kfm. v. Bühl. Hr. Armbruster, Kfm. von Wolfach.

Im Erbprinzen. Fehr. v. Böcklin v. Ruff. Hr. v. Normann, Lieut. und Adjutant von Weilburg. Hr. Baron v. Maucomble v. Straßburg. Hr. Kugler, Part. v. Aachen. Hr. Philippi, Kfm. v. Frankfurt.

Im Geist. Hr. Lindenlaub, Fabr. von Lahr. Hr. Schäfer v. Pforzheim.

Im goldenen Adler. Hr. Gruel, Mechanikus v. Straßburg. Herr Geiler, Lehrer von Eberbach. Herr Pipp, Lehrer v. Dffenburg. Hr. Behler mit Gat. von Schnau. Hr. Schübele, Kaufm. daher. Hr. Mayer, Lehrer v. Gruel. Hr. Mayer, Lehrer v. Weibdorf. Hr. Guthmann, Lehrer von Donaueschingen. Hr. Schäfer, Müller v. Heilbronn.

Im goldenen Hirsch. Hr. Carlein, Lehrer von Hettlingen. Mad. Hef v. Staudenbühl.

Im goldenen Karpfen. Hr. Baumert, Hdm. v. Wagschurst. Hr. Friedrich, Hdm. v. Heuchelheim. Hr. Diehl, Kfm. m. Sohn v. Niesern.

Im goldenen Kreuz. (Post.) Hr. Reis, Kfm. v. Mainz. Hr. Brodick, Gastwirth v. Bellingen. Hr. Guthmaller, Rent. daher. Hr. Baron v. Herboldin von Straßburg. Hr. Redmann, Bürgermstr. von Lindau. Hr. Treisser, Rath daher. Hr. Beck, Rent. m. Fam. v. Lyon. Hr. Neumann, Kaufm. v. Fürth. Hr. Kolling, Kfm. v. Frankfurt. Hr. Schaffner, Kfm. v. Mainz. Fr. Wacker von Bruchsal. Hr. Taylor, Rent. von London.

Im goldenen Ochsen. Hr. Beyersberg, Kfm. v. Solingen. Hr. Grimm, Kaufm. v. Stuttgart. Hr. Schneegans, Part. v. Straßburg. Hr. Kauchler, Militär v. Landau. Hr. Huber, Bierbrauer v. Achern. Hr. Gbinger, Kaufm. von Worms. Hr. Wirth, Student v. Freiburg. Hr. Hinkeldey, Kaufm. von Nürnberg. Hr. Rodhardt, Kfm. von Nagold. Hr. Weisenberger, Part. von Murrstetten.

Im goldenen Schiff. Hr. Kahn, Vorsteher von Mülsheim. Hr. Rosenfeld, Hdm. von Hossenheim. Hr. Springer, Hdm. v. Lichtersheim. Hr. Hannover, Kfm. v. Schmieheim. Hr. Dobriner, Hdm. von Weiler. Hr. Maier u. Hr. Zimmermann v. Lichtersheim.

Im Hof von Holland. Hr. Feldmann, Offizier v. Garberwyl. Hr. Ledschidigly, Fabrik. von Offenbach. Hr. Melebeaux, Propr. v. Nancy. Hr. Lehenhardt, Fabr. v. Colmar. Hr. Baumann, Kfm. v. Mülhausen.

Im König von Preußen. Hr. Unterecker, Bierbrauer v. Pforzheim. Mad. Vollmuth von Mannheim. Hr. Stock, Goldarb. v. Epernay. Hr. Weimann v. Konstanz. Hr. Lehrer, Part. m. Fam. v. Wertheim.

Im Nassauer Hof. Hr. Wütter, Rent. m. Gat. v. Philadelphia. Hr. Eisenmann, Kaufm. v. Mosbach. Hr. Oppenheimer u. Hr. Rosenheim, Hbl. v. Hossenheim. Hr. Klein, Hdm. v. Altdorf.

Im Pariser Hof. Hr. Reichhold, Fabrik. von Stuttgart. Hr. Sieberz, Kfm. v. Andernach. Hr. Armann, Prof. v. Straßburg. Hr. Embdt, Part. v. Lahr.

Im Prinz Friedrich von Baden. Hr. See, Kfm. m. Gat. v. Ribeauville. Hr. Baron v. Trautner

Großherzogliches Hoftheater.

Freitag den 16. Oktober: **Ich bleibe ledig.**
Lustspiel in 3 Aufzügen nach dem Italienischen,
von Blum.

m. Fam. u. Bed. von Landshut. Hr. Rühlmann, Kfm. v. Lützingen. Hr. Kornemann, Rentamtmann mit Gat. v. Rosenthal. Hr. Staiger, Kfm. von St. Gallen. Hr. v. Wangen, Stud. von Heidelberg. Hr. Martenus, Dr. phil. daher.

Im Rheinischen Hof. Hr. Silber, Gastw. von Wimpfen. Hr. Grün, Kaufm. von Bruchsal. Hr. Bär, Hdm. v. Weingarten.

Im Ritter. Hr. Zipperian, Kfm. v. Pösth. Hr. Baron v. Silb v. Jena. Hr. Burckardt, Kfm. v. Cannstadt. Hr. Rupp, Kaufm. v. Ludwigsburg. Hr. Geier, Kfm. v. Babenhäusen. Hr. Widmann, Kfm. v. Kempten. Hr. Cassel, Kfm. von Mannheim. Hr. Koch, Kfm. v. Konstanz. Hr. Henne, Kaufm. v. Tiefenbronn. Hr. Stern, Kfm. von Pirmasenz. Hr. Bronicius, Musikus v. München. Hr. Ziller v. Elberfeld. Hr. Trautwein v. Hanau. Hr. Firsch u. Hr. Hausmann v. Stuttgart.

Im Römischen Kaiser. Hr. Lang, Regierungsrath v. Rastatt. Hr. Bauer, Kfm. v. Darmstadt. Hr. Hartenfels, Dr. v. Frankfurt. Hr. Gundy, Part. daher. Hr. Geiger, Part. m. Gat. von München. Hr. Glaser, Kfm. m. Fam. v. Bern. Hr. Bender, Part. von Konstanz. Hr. Sander, Gutsbesitzer von Coburg. Hr. Diesmer, Propr. v. Mülhausen. Mad. Drescher m. Sohn v. Darmstadt. Hr. Schlenker v. Konstanz. Hr. Hauser, Part. mit Gattin von Frankfurt. Hr. Hölle, Kfm. v. Mainz. Hr. Frank, Part. von Straßburg. Hr. Baron von Keller von Wien. Hr. Köder, Kaufm. von Stuttgart. Hr. Kasper, Propr. von Kassel.

Im rothen Haus. Hr. Kauser, Stud. von Heidelberg. Hr. Kaiser, Conditor v. Stuttgart. Hr. Wirth, Part. v. Hellingen. Hr. Zoller, Kunstgärtner v. München. Hr. Roth m. Gat. v. Hamburg. Hr. Rheinhardt, Fabr. v. Augsburg. Hr. Dillmann m. Gat. v. Worms. Hr. Weinbach, Kfm. v. Erlangen. Hr. Gutberg, Kfm. von Wien.

Im Schwanen. Hr. v. Rose, Techniker v. Dresden. Hr. Beniasse, Part. v. Straßburg.

Im der Sonne. Hr. Kupfer, Lehrer v. Oberschüpf. Hr. Buchmüller, Hdm. daher. Hr. Frits mit Sohn von Einbach.

Im der Stadt Pforzheim. Hr. Kindinger, Cosmis von Meissen. Hr. Gottselig, Kfm. v. St. Leon.

Im Zähringer Hof. Hr. Seifried u. Hr. Messina, Rent. von Ansbach. Hr. Ziegler, Kfm. v. Schaffhausen. Herr Weyermann, Kaufm. von Dülken. Herr Schmidt, Kfm. v. Straßburg. Hr. Hahn, Kaufm. von Frankfurt. Hr. Grammer, Kaufm. von Rannstadt. Hr. Benschmeier, Kfm. von Mannheim. Hr. Flürsheim, Kfm. von Frankfurt. Hr. Hofmeister, Student v. Köln. Hr. Genth, Dr. med. von Schwalbach. Hr. Heller, Partik. daher. Hr. Brunner, Rent. v. Wien. Hr. Wiedmann, Part. von Gillingen. Hr. Alterange, Pfarrer v. Berl. Hr. Koser, Kfm. von Heilbronn. Hr. Köser, Kfm. von Straßburg. Hr. Grönling, Kfm. von Freiburg. Herr Moor, Kfm. daher.

In Privathäusern.

Bei Frau Verwalter Müller: Mad. Jung v. Rhodi.
— Bei Frau Rath Lamey's Wittwe: Fräul. Kleinmann von Bönningheim. — Bei Frau Dreher Keller Wittwe: Hr. Köser, Weinändler mit Familie von Würzburg, Hr. Cendelbach, Pfr. v. Eschelbach, Hr. Köser, Kaufm. v. Heilbronn u. Hr. Seuetin, Drehermeister v. Freiburg. — Bei Frn. Part. Leipheimer: Hr. Weber, Regierungsrevisor m. Sohn v. Freiburg. — Bei Frn. Medicinalrath Dr. Molitor: Fräul. Mayer von Freiburg. — Bei Fräul. v. Degensfeld: Fräul. v. Degensfeld, Stiftdame v. Pforzheim. — Bei Frn. Hofökonomierath Koch: Hr. Koch, Lieut. v. Rastatt. — Bei Frn. Prof. Stern: Hr. Knapp, Stadtpfarrer von Stuttgart.

Redigirt und gedruckt unter Verantwortlichkeit der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung.